

## **Ball des Heeres 2016**

**Lieber Herr General Vollmer,  
liebe Ballgäste,**

**ich habe mich über die Einladung zum „Ball des Heeres“ sehr  
gefremt.**

**Nicht weil ich ein regelmäßiger Ballbesucher wäre. Bin ich  
nicht.**

**Die klassische Tanzausbildung lässt bei mir bedauerlicherweise sehr zu wünschen übrig.**

**Insofern darf ich auch im Namen meiner lieben Frau sagen: Sie finden uns, wenn es hektisch wird, an der Bar.**

**Aber es ist natürlich ein ganz wunderbares Zeichen des Selbstbewusstseins der Soldatinnen und Soldaten unseres Heeres, dass Sie ein schönes, großes, gesellschaftliches Ereignis hier mitten in Berlin zelebrieren. Zum zweiten Mal hier.**

**Wir leben in turbulenten Zeiten. Außenpolitisch und innenpolitisch.**

**Die Zustimmung zur Bundeswehr ist in unserer Gesellschaft gerade jetzt besonders hoch.**

**Nach Jahren des Schrumpfens, in denen die Bundeswehr immer kleiner werden konnte, am Ende allerdings zu klein, ist der Wendepunkt definitiv erreicht.**

**Die Trendwende beginnt.**

**Oder um es teilstreitkraftspezifisch zu sagen:  
Das Heer wird mehr.**

**Einige alte Probleme allerdings bleiben.**

**Wir reden zu recht und voller Stolz vom „Staatsbürger in  
Uniform“.**

**Aber welche Uniform?**

**Ich habe einen Befehl des Inspektors des Heeres gesehen, betreffend „Einheitliche Tuchfarben für die Uniform des Heeres“.**

**Es müsse sichergestellt werden, dass bei geschlossenem Antreten ein einheitliches äußeres Erscheinungsbild gewährleistet sei. Und zwar *spätestens* ab 1.4.1982.**

**Unterschrift: General Poeppel.**

**Wie bei so vielen Ausrüstungsprojekten hat sich auch hier nun die Realisierung etwas verzögert.**

**In einem neuen Befehl des Inspektors lese ich:**

**„Alle Angehörigen des Heeres verfügen *spätestens* ab 1. Juli 2016 über eine Dienstanzugjacke [...], deren Farbton heeresgrau [...] den Vorgaben der ZDV 37/10, Ziffer 229 [...] entspricht.“**

**Unterschrift: Kasdorf! – Genau.**

**Und *spätestens* am 2. Juli wird der erste Puma mit dem A400M probenhalber nach Gao verlegt. –**

**Liebe Ballgäste, von Amts wegen habe ich es heute  
wahrscheinlich leicht.**

**Hier sind keine Soldatenrechte in Gefahr. Nicht durch Essen  
und Trinken, nicht durch die Musik und nicht einmal durch  
Tanz.**

**Ich freue mich auf einen schönen Abend – und will Ihnen nur  
schnell noch sagen, was der Bundestagspräsident mir dieses  
Jahr zum Geburtstag geschrieben hat, weil es uns alle betrifft.  
Er schreibt:**

**„Als Wehrbeauftragter haben Sie die gleichermaßen wichtige wie schwierige Aufgabe, im Interesse der Soldatinnen und Soldaten der Vernunft mehr Gewicht zu verschaffen und die Gewohnheit, die schlechte zumal, zu überwinden.“ Zitat Ende.**

**Genau so sehe ich das auch!**

**Herzlichen Glückwunsch zum 60. Geburtstag des Heeres!**

**Das feiern wir jetzt vernünftig!**